



Die Tellskapelle in Bürglen

Informationen

1582 wurde die Tellskapelle von zwei reichen Bürgern, Hans Scherrer und Peter Gisler, gestiftet. Peter Gisler war eine der bedeutendsten Persönlichkeiten in Bürglen. 1588 wurden die Bilder in der Kapelle fertig gestellt.

Im Verlauf der Jahrhunderte wurde die Kapelle mehrere Male renoviert und umgestaltet. Um 1950 wurde versucht, den ursprünglichen Zustand von 1588 wiederherzustellen. 2011 bis 2012 wurde sie zum letzten Mal aufgefrischt.

Die Tellskapelle steht am Alten Klausenweg und ist eine so genannte Wegkapelle. Die Wegkapellen stehen – wie der Name es sagt – an Wegen, meistens an Abzweigungen. Sie sind klein, aber genug gross, dass darin gebetet werden konnte. Heute benötigt man einen Schlüssel, um die meisten Wegkapellen von innen zu besichtigen.

Verwendete Literatur:

Sauter, M. (2012). Wilhelm Tell ... und die Telldenkmäler in Bürglen. Altdorf: Gisler, S. 22-25.